# Begrifflichkeiten und Grundverständnis der Arbeit im Programm Junge Naturwächter

**Eine JuNa-Gruppe wird über ihre inhaltliche Arbeit definiert: Wenn nach dem JuNa-Leitbild gearbeitet wird und die JuNa-Leitfäden (HLF) bei der Gruppenanleitung umgesetzt werden, dann handelt es sich um eine JuNa-Gruppe. Die Bezeichnung Junge Naturwächter ist für JuNa-Gruppen, die nach dem HLF arbeiten, nicht verpflichtend, wird aber empfohlen. Die JuNa-Akteure, bzw. JuNa-Einrichtungen entscheiden eigenverantwortlich und gemeinsam mit der Gruppe über deren Bezeichnung. Bei über das Programm JuNa finanzierten Aktivitäten ist das JuNa-Logo für die Öffentlichkeitsarbeit zu verwenden. Das JuNa-Logo muss in diesem Fall mindestens gleichwertig mit anderen Logos der eigenen Einrichtung platziert werden.**

**JuNa-Gruppen**:

- können über die Öffentlichkeitsarbeit der JuNa-Koordinierung bei der LaNU beworben werden (Homepage, Instagram, Presse, ...)
- erhalten Zertifikate nach erfolgreichem Abschluss von Grund- oder Aufbaukursen
- erhalten Merchandise-Artikel der LaNU (JuNa-T-Shirts, Bestimmungshilfen, Base-Caps, Logbücher, ...)
- können Honorare für Expertenunterstützung bei der LaNU über das Akademieprogramm beantragen
- arbeiten nach dem Leitbild „Junge Naturwächter Sachsen“ und gewährleisten das über das Qualitätsmanagement des JuNa-Programmes

**JuNa-Einrichtungen**

- Sind Naturschutzstationen oder andere Naturschutzeinrichtungen, die federführend JuNa-Gruppen betreuen

**JuNa-Akteure**

- sind Anleitende der JuNa-Gruppen
- sind entweder in einer JuNa-Einrichtung tätig oder bieten das Programm im Rahmen ihrer Selbständigkeit/ Ehrenamtlichen Tätigkeit an
- können an JuNa-Weiterbildungen der LaNU teilnehmen
- können im Netzwerk Junge Naturwächter Sachsen mitwirken (koordiniert durch die LaNU)
- können Merchandise-Artikel der LaNU erhalten (Betreuer-T-Shirts, JuNa-Bestimmungshilfen)
- können das JuNa-Layout für die eigene Öffentlichkeitsarbeit ihrer JuNa-Gruppe verwenden
- Können Finanzierungen (Honorare für Experten, JuNa-Afo-Camp, JuNa-Tag) für ihre JuNa-Angebote beantragen (über die JuNa-Koordinierung ihres LKs/kfS)

**JuNa-Praxispartner**

- Sind Einrichtungen, die keine JuNa-Gruppe betreuen, aber als naturschutzfachlicher Ansprechpartner den JuNa-Gruppen zur Verfügung stehen (z.B. Botanischer Garten, Kleingartenverein, Imkerverein, Jagdverein, Naturschutzhelfer, Naturschutzfachgruppe...)
- Können bei Vernetzungsaktivitäten im JuNa-Programm mitwirken (z.B. JuNa-Tag, JuNa-Afo-Camp, Weiterbildungen, ...)

**Die JuNa-Koordinierung der LKe und kfSe sind von den UNBs im Rahmen der Kooperation mit der LaNU beauftragte Naturschutzstationen, die die JuNa-Gruppen in ihrem LK/ kfS unter anderem bei folgendem unterstützen**

- das Programm JuNa flächendeckend bekannt zu machen (Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung)
- Artenkenntnis und Naturschutzbelange in Naturschutz-Nachwuchsgruppen zu tragen
- langfristige Angebote in der Naturschutznachwuchsarbeit vorzuhalten
- Gruppen der Naturschutznachwuchsgewinnung miteinander zu vernetzen